



© René Jungnickel

## VGCT-NACHRICHTEN 2019/2020

Der **V**erein für **G**erberei-**C**hemie und -**T**echnik (**VGCT**) berichtet über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und über die Vorhaben im Jahre 2020 sowie über Mitgliederbewegungen.

### 1. Bericht des Vorstandes

Der Vorstand des VGCT besteht derzeit aus 12 Mitgliedern:

- Martin Heise (Vorsitzender)
- Dr. Dietrich Tegtmeier (stv. Vorsitzender)
- Prof. Dr. Michael Stoll (Schatzmeister)
- Gerd Tombült (Schriftführer)
- Dr. Heinrich Francke
- Thomas Frosch
- Denny Günsel
- Dr. Beate Haaser
- Marc Lahnstein
- Andreas Meyer
- Dr. Kerstin Schulte
- Prof. Dr. Haiko Schulz

### Vorstandssitzungen/ Mitgliederversammlung 2019

Im Jahre 2019 fanden vier Vorstandssitzungen statt:

am 31. Januar in Freiberg

am 17. April in Freiberg

am 29. August in Frankfurt

am 10. Dezember in Frankfurt

Die Mitgliederversammlung fand am 27. Juni 2019 in Dresden statt.

Die Mitgliederversammlung hat folgende Beschlüsse gefasst:

Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt.

Der Bericht des Schatzmeisters wurde angenommen und dem Schatzmeister ebenfalls Entlastung erteilt.

Der Mitgliedsbeitrag bleibt unverändert.

Dr. Dietrich Tegtmeier wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Zum Stichtag der Mitgliederversammlung hatte der Verein 254 ordentliche und 38 außerordentliche Mitglieder.

### Finanzen

Die Finanzen des Vereins sind auch im abgelaufenen Jahr ausgeglichen und lassen daher den gewünschten Raum um, gemäß unserem Vereinszweck, Jugendförderung zu betreiben. Der Beitragssatz bleibt, wie oben bereits erwähnt, unverändert.

### IULTCS Congress Dresden

Ganz Dresden stand im Zeichen des Leders beim 35. IULTCS Weltkongress und den 8. Freiburger Ledertage vom 25. bis 28. Juni

Seit fast drei Jahren widmeten die Mitglieder des Organisationskomitees um den Kongresspräsidenten Dr. Dietrich Tegtmeier vom gastgebenden Verein für Gerberei-Chemie und -Technik e.V. (VGCT) einen Großteil ihrer Zeit der Organisation des weltweit führenden Kongresses der globalen Lederindustrie. Mit spannender Erwartungshaltung waren die 460 Teilnehmer in die Hauptstadt des Freistaats Sachsens angereist – zur seit vielen Jahren größten Branchenveranstaltung in deutschen Ländern. Mit fast 460 Teilnehmern aus 33 Ländern und insgesamt 55 Vorträgen, 14 Speed-Präsentationen und 89 Posterpräsentationen, einer Branchenausstellung mit 39 Unternehmen, zahlreichen Sitzungen der IULTCS- und VGCT-Kommissionen und Raum für fachlichen und kulturellen Austausch war der Kongress ein voller Erfolg.



Der diesjährige Jahrespreis des VGCT ging an Dr. Volker Schröder von der TEGEWA (Mitte). Überreicht wurde er von Dr. Beate Haaser und Dr. Heinrich Francke.

### Tag 1 – Dienstag, 25 Juni 2019

Besonders unterhaltsam begann der Kongress mit der offiziellen Eröffnungszeremonie. Etwa 300 Gäste waren dabei, als Thomas Yu, derzeitiger IULTCS-Präsident, die IULTCS-Flagge an den Kongresspräsidenten Dr. Dietrich Tegtmeier feierlich übergab. Zusammen hissten beide dann zum Zeichen der Kongresseröffnung die Flagge. Begleitet wurde diese formale Ablauf vom Dresdner Jugendsinfonieorchester des Heinrich-Schütz-Konservatoriums unter der Leitung von Professor Milko Kersten. Etwa 50 exzellente, junge Musiker zeigten ihr Talent und spielten die IULTCS-Hymne: „Air“ aus Friedrich Händels Wassermusik, Suite Nr. 1 in F-Dur, das das Publikum mit einem großen Applaus quittierte.

Grußworte von Thomas Yu und Dr. Dietrich Tegtmeier führten das Publikum ein mit den Zielen des Kongresses und dem Motto Benign by Design. Dr. Beate Haaser, stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Gastgebers VGCT, begrüßte die Gäste in Dresden. Danach hießen Maria Strohe vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Transport sowie Eva Jähnigen, Bürgermeisterin der Stadt Dresden für Umwelt und Kommunalwirtschaft, die Gäste des VGCT herzlich willkommen. Dr. Luis Zugno, Vizepräsident des IULTCS, und Dr. Michael Meyer, Vorsitzender IUR-Kommission, gaben dann die Empfänger des YLS (Young Leather Scientist) Preises und den Empfänger des YLS- Nachhaltigkeitspreises bekannt: Cathrine Ann Maidment und Shahruk Nur-A-Tomal.

Die Eröffnungsfeier wurde emotional, als Thomas Yu Jakov Buljan auf die Bühne bat, den diesjährigen Preisträger des IULTCS Merit Awards für Exzellenz in der Lederindustrie. Der IULTCS Merit Award wird vom Vorstand alle zwei Jahre an eine Person vergeben, deren gegenwärtiges oder vergangenes Engagement einen außerordentlichen Einfluss auf die Entwicklung der Lederindustrie hat und ein Beispiel für andere darstellt. Jakov Buljan passt auf dieses Profil nur zu gut. Seine Worte des Dankes gaben einen nachdenklichen wie inspirierenden Einblick in sein Arbeitsleben und richteten auch eine bewegende Message an das Publikum. Jakov Buljans Dankesrede ist im Internet unter [www.iultcs2019.org](http://www.iultcs2019.org) nachzulesen.

Die offizielle Eröffnungszeremonie ging in einen informellen Willkommens-Empfang auf der Terrasebene des Dresdner Kongress-Center über: Zeit für die Gäste, den Veranstaltungsort zu erkunden und anderen Teilnehmern zu begegnen. August der Starke, einstiger Kurfürst von Sachsen und König von Polen, zusammen mit seiner Mätresse Gräfin Cosel unterhielten die Teilnehmer an ihren Tischen mit Klatsch und Tratsch vom Königlichen Hof und dem barocken Dresden.

### Tag 2 - Mittwoch 26 Juni 2019

Traditionell wird das wissenschaftliche Programm mit der Heidemann Lecture eröffnet, eine Key Note Präsentation vorzugsweise zu einem Thema der Kollagen-Grundlagenforschung. Die Heidemann Lecture wird zum Andenken von Professor Dr. Eckhardt Heidemann (1925-1999) gehalten. Er hat während seiner Tätigkeit signifikante und praktische Beiträge zur Wissenschaft der Lederherstellung geleistet. Ihn begleitete lebenslang ein starkes Interesse an der Struktur und den Eigenschaften des Kollagenmoleküls. Für den 35. IULTCS-Kongress konnte der VGCT Professor Kheng Lim Goh als Gastredner gewinnen. Goh ist Forschungsleiter der Advanced Composite Research Group an der Newcastle University in Singapur und dem Newcastle Research and Innovation Institute Singapur (NewRIIS) und ist außerordentlicher Professor an beiden Institutionen.

Mit seinem Vortrag As tough as leather: Macro to nano scale perspectives of collagen stability diskutierte er Ergebnisse



© René Jungnickel



die in Zusammenhang mit der übergeordneten Struktur- und Bildung von Kollagen stehen. Das gängige Verständnis der kollagenen, faserähnlichen Struktur eines Bindegewebes, eingebettet in einer wässrigen Grundsubstanz findet seine Analogie bei der Konstruktion von faserverstärkten Kompositmaterialien wie beispielsweise carbonfaserverstärkte Polymerkomposite. Mit seinem Vortrag gab Professor Goh auch einen neuen Blick auf den Grad der Ausrichtung der Kollagenfibrillen in Gewebe und Anstöße, den Mechanismus der Vernetzung von Fibrillen neu zu denken.

Tag zwei wurde den Teilnehmern ein intensives Vortragsprogramm geboten. Insgesamt zwei Key Notes, 14 Vorträge und fünf Speed Science Vorträge standen auf dem Programm. Mehrere Vorträge an diesem Tag beschäftigten sich mit der Anwendung biobasierter Materialien für die Herstellung von Leder und Lederchemikalien. Die Substitution von erdölbasierten Rohstoffen in der Lederchemie wird als wichtiger Mega-Trend in der Industrie gesehen und alle namhaften Hersteller von Lederchemikalien arbeiten inzwischen an der Entwicklung neuer Produktpaletten, die eine niedrigere Umweltbelastung haben und die Lebenszyklusleistung von Leder verbessern.

Nach einem substantiellen Vortragsprogramm erwartete die Teilnehmer am Abend eine Bootsfahrt auf der Elbe. Flussaufwärts ging es entlang dem Elbe-Tal vorbei an Weinbergen, Schlössern und exklusiven Wohngebieten. Die Rückfahrt streckte sich in den Sonnenuntergang und bot einen atemberaubenden Blick auf die beleuchtete



Nachwuchspreisträger und bester Auszubildender seines Jahrgangs: Felix Wengenroth. Seine Auszeichnung überreichten Dr. Beate Haaser und Dr. Haiko Schulz. © René Jungnickel

historische Silhouette Dresdens. Die Bootsfahrt in lockerer Atmosphäre kam bei den Teilnehmern gut an.

### Tag 3 – Donnerstag, 27 Juni 2019

An diesem Tag stießen die Teilnehmer, die sich nur für die Buchung der 8. Freiburger Ledertage entschieden hatten, hinzu. In Saal 1 und 2 fanden zwei Engineering Sessions statt, die sich mit Themen wie Automatisierung, Fehlererkennung, Spalten und Falzen und in-line Farbmessung beschäftigten, sich mehr praktischen Aspekten der Lederherstellung widmeten und die neueste Entwicklung bei Industrie 4.0 und Automation beleuchteten.

Parallel dazu fanden in einem Seminarsaal zwei Sessions statt, die eher wissenschaftliche Aspekte der Leder- und Kollagenforschung beleuchteten. Im Fokus dieser Vormittagssessions standen vor allem neue Charakterisierungsmethoden, die Interpretation von Struktur-Eigenschaftsbeziehungen sowie neue Analysemethoden und die Bewertung der Ergebnisse.

Nach der Mittagspause kamen die beiden Gruppen zu einer gemeinsamen Nachmittagssession zusammen. Insgesamt 14 Vorträge inklusive einer Key Note, 10 Präsentationen innerhalb der Engineering Session und 10 Speed Science Präsentationen wurden an diesem Tag angeboten. Zwischen Vortrags- und Abendprogramm fanden die Mitgliederversammlung des VGCT sowie das Delegierten-Meeting des IULTCS statt.

Am Donnerstagabend fand das gemeinsame Kongress-Dinner statt. Das Kongress-Dinner bildet traditionell das Highlight des Rahmenprogramms und fand im großen Saal des Kongresscenters statt. In schönem Ambiente, mit internationaler Küche auf hohem Niveau und Lifemusik bot sich die Gelegenheit, mit Freunden, Experten und Wissenschaftlern aus aller Welt zu netzwerken: Ein wahrer Festabend! Die Überraschung des Abends waren zwei Zauberer, die mit ihren Tricks und Zauberkunststücken die Teilnehmer an den Tischen zum Staunen brachten.

Im Rahmen des Dinnerabends ehrte der VGCT seinen diesjährigen Jahrespreisträger Dr. Volker Schröder von der Tegewa sowie den Nachwuchspreisträger und besten Auszubildenden seines Jahrgangs, Felix Wengenroth von Lanxess.

Gefolgt wurden diese Ehrungen von der Würdigung der Unterstützer und Sponsoren des IULTCS-Kongresses. Die vielen engagierten Business Partner, idelle Unterstützer und Spendengeber legten die Basis für die Durchführung des Kongresses. Zur Würdigung wurde je ein Vertreter der Unternehmen und Institutionen auf die Bühne gebeten, um einen Pokal der Anerkennung entgegen zu nehmen.

### Tag 4 – Freitag, 28 Juni 2019

Der letzte Kongresstag hielt dann weitere Vorträge mit innovativen Ansätzen für nachhaltige Lederhilfsmittel und zur Verbesserung des Eigenschaftsprofils von Leder, wie etwa Wasserbeständigkeit oder geringes Emissionspotenzial, bereit. Insgesamt wurden dem Publikum zwei Key Notes und neun Vorträge geboten.

Die Nachmittagssession begann mit einem Vortrag zur nächsten Stufe von Nachhaltigkeit, ein Kreislaufansatz hin zu einer No-Waste-Strategie. Diesem folgte ein Praxisbeispiel von Zirkeltraining, einer Marke, die alte Sportgeräte, wie etwa Sportmatten oder Pauschenpferde, zu individuellen Produkten up-cycelt. Aus den Bezugsmaterialien der ausgedienten Sportgeräte entstehen Taschen, Gepäckstücke, Hocker oder Aufbewahrungsbehälter. Das Vortrags-

programm wurde mit einem Vortrag von Leather Naturally beendet. Diese NGO widmet sich – wie mehrfach berichtet - einer weltweiten Imagekampagne für Leder.

Nach einer Mittagspause folgte die Closing Ceremony. Zunächst hatte Prof. Dr. Mwinyikione Mwinyihija, Institutsdirektor des African Leather and Leather Products Institute (Allpi) und dem afrikanischen Staatenbund Comesa das Wort. Er und sein Team werden die Gastgeber sein für den 36. IULTCS International Congress, der in Addis Abeba/Äthiopien vom 20-23 Oktober 2021 stattfinden wird. Er stellte den Gästen das Gastgeberland und die Afrikanische Lederindustrie mit einem Videofilm vor, der Lust auf mehr machte.

Chen Zhanguang vom chinesischen Lederindustrieverband CLIA wurde schließlich auf die Bühne gebeten, um den 37. IULTCS Kongress vorzustellen, der 2023 in China stattfinden wird.

Es folgte eine Würdigung des Organisationskomitees, bevor Thomas Yu und Dr. Dietrich Tegtmeyer die IULTCS-Fahne einholten und an Professor Mwinyikione Mwinyihija übergaben und damit den 35. IULTCS International Congress für beendet erklärten.

Fotos vom Kongress finden sie im Internet unter [www.iultcs2019.org/](http://www.iultcs2019.org/) Text: *Claudia Franz, FILK Freiberg*

*Die dann schon 9. Freiburger Ledertage werden am 18. und 19. Juni 2020 wieder turnusgemäß und wie gewohnt in Freiberg stattfinden.*

## 2. METCHA Kampagne der Leather Naturally

Der Vorstand des VGCT begrüßt die METCHA Kampagne um jungen Leuten die Schönheit des Substrates Leders zu vermitteln.

Die Lederindustrie steht mit ihrem Produkt Leder immer öfter in der Kritik. 2019 startete die Branche mehrere gute Initiativen, um „Leder“ ins rechte Licht zu rücken. Es wurde insbesondere auch deutlich, dass es äußerst wichtig ist, eine spezifische Kampagne für die jüngeren Verbrauchergenerationen zu starten. Infolgedessen wurde die METCHA-Kampagne [www.METCHA.com](http://www.METCHA.com) im Sommer 2019 von Leather Naturally konzipiert und erfolgreich gestartet. Die enorm positive Resonanz ist eindrucksvoll in einer Präsentation zusammengestellt, die unter Aktuelles auf der VGCT-Seite verlinkt ist.

Die METCHA-Kampagne sieht eine Finanzierung bis zum Ende des zweiten Quartal 2020 vor.

Um eine positive Wirkung zu erzielen und Leder als cooles Material für jüngere Generationen bekannt zu machen, ist Leather Naturally der festen Überzeugung, dass die Kampagne fortgesetzt werden muss. Aus diesem Grund startet eine zweite Finanzierungsrunde damit die Kam-

pagne mehrere Jahre, mindestens jedoch bis Mitte 2021, fortgesetzt werden kann.

Die gesamte Branche profitiert von der positiven Marketingkampagne. Aktuell wird die Kampagne von nur 89 Firmen finanziert. Ziel ist es nun, den 2. Anlauf der Kampagne durch eine viel breitere Beteiligung zu finanzieren. Auch kleinere Beiträge sind herzlich willkommen. Wie so eine Spende geht, ist über den QR Code zu erfahren.



## 3. Bericht der Kommission Lederhilfsmittel 2019

*(Vorsitzender: Dr. Heinrich Francke; Zschimmer & Schwarz GmbH & Co KG)*

Die Lederhilfsmittel Kommission hat sich am 31. Oktober 2019 in Montabaur (Rheinland-Pfalz) getroffen. Die Sitzung fand am Rande der Jahrestagung des Technischen Ausschusses der TEGEWA statt. An der Sitzung nahmen insgesamt 12 Vertreter der Chemischen Industrie, der Institute (FILK, PFI) sowie Vertreter der TEGEWA teil.

Personelle Veränderungen:

Dr. Thomas Lehotkay (Wacker) übernimmt innerhalb der Firma Wacker eine andere Funktion und scheidet daher aus der LHM-Kommission aus. Ein Ersatz konnte bisher nicht gefunden werden.

Dr. Heinrich Francke (Zschimmer & Schwarz) übergibt das Amt als Leiter der LHM Kommission an Dr. Jochen Ammen (Stahl).

Folgende Aktivitäten haben stattgefunden:

Die Untersuchungen zur Vermeidung von Chrom VI durch Verwendung von geeigneten Antioxidantien am FILK konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Ergebnisse zeigen eindeutig, dass durch Zusatz von geeigneten Antioxidantien in ausreichender Menge die Chrom-(VI)-Bildung auch nach längerer Alterung sicher verhindert werden kann. Die Ergebnisse wurden in der Fachliteratur (Pro Leder, ILM) Anfang der Jahres 2019 veröffentlicht.

Ein weiterer Schwerpunkt war der analytische Nachweis zyklischer Polysiloxane (D4, D5, D6). Diese Produktgruppe kann als Verunreinigung in Polysiloxanen, die auch in Lederhilfsmitteln Verwendung finden, enthalten sein. Diese zyklischen Polysiloxane wurden von der ECHA in die SVHC-Liste aufgenommen und sind seither in den Mittelpunkt des Interesses gerückt. Die quantitative Bestimmung dieser Verbindung ist nicht trivial. Es wurde daher eine TEGEWA-Prüfmethode zunächst für Textilhilfsmittel entwickelt. Diese soll auch auf die Anwendbarkeit für Lederhilfsmittel geprüft werden. Hierzu wurde die Durchführung eines Ringversuches diskutiert.

Bezüglich der ZDHC-Initiative wurde informiert, dass die neue MRSL-Version 2.0 in Vorbereitung ist. Der endgültige Entwurf soll noch im Jahr 2019 veröffentlicht werden.

Berichtet wurde weiterhin über die Aktivitäten des VDA-Arbeitskreises sowie über die Tätigkeit der Normungsausschüsse NMP 551 und 552 (chemische und physikalische Lederprüfung) informiert.

Die nächste Sitzung findet am 12. November 2020 in Würzburg statt.

#### **4. Bericht der Kommission Lederprüfung und -bewertung 2019**

*(Vorsitzender: Dr. Sascha Dietrich, FILK gGmbH)*

Im Jahr 2019 trafen sich die Mitglieder der Kommission am 11.04.2019 bei der FILK gGmbH in Freiberg und am 19.11.2019 bei der Firma STAHL Europe B.V. in Waalwijk [NL]. Vertreter von 15 Firmen beteiligten sich an den Sitzungen der Kommission. Darunter waren sowohl Teilnehmer aus Forschungs- und Prüfinstituten als auch von Gerbereien sowie von chemischen und verarbeitenden Industrieunternehmen.

Der thematische Schwerpunkt lag im Jahr 2019 in der Auswertung und Finalisierung eines kommissionsinternen Ringversuchs zum Zugversuch von Leder nach DIN EN ISO 3376. Im Rahmen der Untersuchungen der Zug- und Dehnungseigenschaften von Leder wurden die Konzepte einer kombinierten Methoden- und Eignungsprüfung (Laborvergleich) herangezogen. Auf Basis der durch die teilnehmenden Laboratorien generierten Präzisionskenndaten erfolgte eine fundierte statistische Auswertung. Im Ergebnis haben die Teilnehmer mit großem Erfolg den Ringversuch absolviert. Neben diesem, durch die Mitglieder der VGCT-Kommission selbst organisierten Ringversuch, konnte in 2019 zudem der Kontakt zu einem kommerziellen Anbieter von Ringversuchen zu physikalisch-mechanischen Prüfverfahren an Leder hergestellt werden. Es erfolgte ein intensiver Austausch hinsichtlich Konzeptionierung und Bewertung von Ringversuchen im Allgemeinen sowie von Lederspezifika im Besonderen.

Weitere Themen der Kommissionsarbeit stellten u. a. die Untersuchung verschiedener Methoden zur Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit, die Alterung von Leder durch künstliche Heißbelichtung und die Evaluierung von alternativen Reinigungsmitteln für die Prüfung des Anschmutz- und Reinigungsverhaltens dar.

Ein fester Bestandteil der Kommissionssitzungen ist der Erfahrungsaustausch im Zusammenhang mit Beobachtungen schwankender Chargenkonstanz von Referenzmaterialien. Es wurden Diskussionen zu Standardmaterialien für die Durchführung von Reibechtheits- und Abriebprüfungen als auch zu Referenzmaterialien für die Bewer-

tung von Farbkontraständerungen (z. B. Graumaßstab) geführt. Mitglieder der Kommission haben dazu direkte Kontakte zu den Herstellern aufgenommen, um über die Sachverhalte zu informieren und gemeinsam adäquate Lösungen zu finden.

Zentrales Element der VGCT-Kommission sind weiterhin der Bericht und die Diskussion über den aktuellen Stand der Normung. Zudem werden die generierten Ergebnisse der Kommissionsarbeit im Rahmen nationaler, europäischer und internationaler Normungsgremien eingebracht. So wurde im Jahr 2019 das Verfahren zur Bestimmung der Zug- und Dehnungseigenschaften von Leder nach DIN EN ISO 3376 einer Revision unterzogen. Die dabei vorgenommenen methodischen Anpassungen und Konkretisierungen sind auch auf die Ergebnisse der Arbeiten der Kommission zurückzuführen.

Die VGCT-Kommission „Lederprüfung und -bewertung“ kann 2019 auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Für die aktive Teilnahme an der Kommissionsarbeit, die Bereitstellung entsprechender Materialien sowie die sehr konstruktiven Diskussionen auf den Sitzungen ist allen Mitgliedern und Unterstützern der Kommission herzlich zu danken.

Die nächste Sitzung der Kommission „Lederprüfung und -bewertung“ findet am 31.03.2020 in Göppingen bei der Bader GmbH & Co. KG statt.

#### **5. Personelles**

##### **Jubiläen von VGCT-Mitgliedern im Jahre 2020**

Der Verein freut sich, folgenden Mitgliedern für ihre langjährige Treue danken zu können:

- 25 Jahre:** Kiene, Harald  
Pöppel, Peter  
Dr. Schröer, Thomas
- 30 Jahre** Prof. Dr. Anders, Frank  
Bergmans Jutta  
Dr. Feigel, Thomas  
Dr. Francke, Heinrich  
Grupp, Andreas  
Häußler, Karl  
Holzhäuser, Alexander  
Prof. Dr. Reich, Günter  
Dr. Wenzel, Wolfgang  
Zerhusen, Patrick
- 40 Jahre** Noethlichs, Klaus  
Dr. Taeger, Tilman
- 50 Jahre** Hofer, Bruno  
Pfundt, Gisbert
- 60 Jahre** Bergelt, Peter  
Hoeck, Hermann  
Reinert, Ulf

## Geburtstagsjubiläen von VGCT-Mitgliedern im Jahre 2020

Dr. Christner, Jürgen  
Schumacher, Dieter  
Dr. Tegtmeyer, Dietrich  
Franz, Claudia  
John, Gerhard  
Dreilich, Bent  
Geitel, Hans-Joachim  
Kiene, Harald  
Bräuchle, Herbert-Willy  
Allmendinger, Martin  
Prof. Dr. Reich, Günter  
Junge, Peter  
Becker, Hermann  
Prof. Dr. Anders, Frank  
Becker, Volker Max  
Wormland, Christian  
Komforth, Reiner  
Häußler, Karl  
Burkhardt, Harald  
Höhn, Hans-Ulrich  
Sedef, Ilhan  
Naujoks, Helmut  
Rößler, Lothar  
Dr. Breitsamer, Michael  
Schaefer, Philipp  
Seiler, Peter  
Geiger, Dietmar  
Havas, Georges A.  
Frenkel, Gotthard  
Schmid, Helmut  
Trütschel, Willi  
Haberstroh, Karl-Friedrich  
Orlok, Heinz  
Dr. Feigel, Thomas  
Slaats, Henk  
Anzenhofer, Thomas  
Seitz, Andreas  
Müller, Thomas  
Schumacher, Tilo  
Gerecke, Gunther  
Dr. Birkhofer, Hermann

## Neue Mitglieder

Im Jahr 2019 begrüßte der Verein 6 neue Ordentliche Mitglieder und 3 neue Außerordentliche Mitglieder.

## Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder:

- Dr. Dr. Ernst Komarek († im August 2018)
- Hans Waeldin († 05. April 2019)

## 6. Kontakt

Anfragen und Anregungen, die den Verein betreffen, richten Sie bitte an folgende Anschrift:

Mitgliederverwaltung des VGCT  
c/o Frau Carmen Frieauff  
Lortzingstraße 2  
55127 Mainz  
Deutschland

Tel.: +49 6221 5108-25245

Fax: +49 6221 5108-25999

E-Mail: [info\(at\)vgct.de](mailto:info(at)vgct.de)

[www.vgct.de](http://www.vgct.de)